

Zertifikatslehrgang seit 2022

Die Weiterbildung für Führungskräfte im akademischen Umfeld steht für Vielfalt – Wertschätzung – Wirkung.

Eine einzigartige Führungsausbildung

- Massgeschneidert auf die Besonderheiten des Hochschulumfelds
- Individuelles Führungscoaching im Vertrauensverhältnis
- Grosse Flexibilität, breite Wahlmöglichkeit bei der Auswahl der Module
- Optimierte Vereinbarkeit mit Beruf
- Integrales, auf Werten basiertes Führungsverständnis
- Diversity and Inclusion, gewaltfreie Kommunikation und Empathie als Führungsgrundsätze

Führung ist eine Kernaufgabe



«Um als Universität künftige Herausforderungen zu meistern, sind wir auf kompetente und glaubwürdige Führungspersonen angewiesen.

Der neue «CAS Academic Leadership – Führen an Hochschulen» richtet sich an Personen, die ihre Vorbildfunktion reflektieren und sich als Führungsperson weiterentwickeln wollen. Ein Hauptziel des Lehrgangs ist eine gemeinsame Führungskultur zu etablieren, die auf Respekt und Wertschätzung aufgebaut ist. Davon profitiert letztlich nicht nur die Führungskraft selbst, sondern die ganze Universität.

Führung ist eine Kernaufgabe. Deshalb unterstützt die Universitätsleitung die Stärkung der Führungsausbildung im Hochschulumfeld.»

Prof. Dr. Christian Leumann, Rektor der Universität Bern

INHALTE

Führen an Hochschulen	4 – 5
Informationen	6 – 7
Ziele	8
Pluspunkte	9
Coaching	10
Struktur	11
Basismodule	12 – 14
Wahlmodule	15 – 16
Termine und Gebühren	17
Anmeldung und Beratung	18
Dozierende	19

Führen an Hochschulen

- ✓ Sie interessieren sich für hochschulspezifische Leadership- und Management-Themen und wollen wirkungsvoll, effizient und nachhaltig führen.
- ✓ Sie wollen sich mit anderen Führungspersonen austauschen und sich als Führungsperson weiterentwickeln.
- ✓ Sie wollen mit engagierten Mitarbeitenden ambitionierte Ziele erreichen.
- ✓ Sie wollen die Vorteile von Diversity und wertschätzender Kommunikation nutzen, um die Zufriedenheit in Ihrem Team zu erhöhen und bessere Arbeitsergebnisse zu erzielen.
- ✓ Sie sind sich Ihrer Vorbildfunktion bewusst und wollen authentisch und fair führen.



Hochschulspezifisch und wertebasiert

Der «CAS Academic Leadership – Führen an Hochschulen» bietet Ihnen die Möglichkeit, in einer vielfältigen Lernumgebung mit spannenden Persönlichkeiten in Austausch zu treten. Die vermittelte Führungskultur basiert auf Wertschätzung und Vertrauen und ist konsequent auf die Besonderheiten des komplexen Hochschulumsfelds ausgelegt. Sie erkennen, wie Sie als Führungsperson und Vorbild eine hohe Wirkung erzielen. Im Rahmen des Lehrgangs tauchen Sie ein in relevante und zukunftsorientierte Führungsthemen, um im Hochschulalltag Führungs- und Managementaufgaben optimal zu erfüllen.



Handlungsorientiert und individuell

Der handlungsorientierte Studiengang umfasst vier Basismodule, die Ihre Kenntnisse und Erfahrungen in aktuellen Führungsthemen erweitern. In den Wahlmodulen beschäftigen Sie sich punktgenau mit den Themen, die für Sie relevant sind, um als Führungsperson zu wachsen. Zudem bearbeiten Sie im Rahmen eines persönlichen Coachings individuelle Führungsfragen und entwickeln Ihr eigenes Führungskonzept.

Informationen

START

20. November 2024
(Eröffnungs-
veranstaltung)

DAUER

1 Jahr
(min. 9 Monate,
max. 3 Jahre)

FLEXIBLE STUDIENGESTALTUNG

ja
(Wahlmöglichkeit, Abschluss
über mehrere Jahre möglich)

UMFANG

16 Kurstage
15 ECTS

Universitärer Abschluss

Die Universität Bern verleiht den Absolvent*innen den Abschluss «Certificate of Advanced Studies in Academic Leadership». Es wird ein Certificate Supplement ausgestellt, das Aufschluss über die Inhalte und den Umfang des Studiengangs und die erbrachten Leistungen gibt.

Zielgruppe

Professor*innen, Führungspersonen in Verwaltung und Third Space, Forschungsgruppenleitende, Institutsleitende, Bereichsleitende, Stabsleitende und weitere Personen mit einer Führungsposition im Hochschulbereich oder im hochschulnahen Umfeld.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Studiengang sind ein Hochschulabschluss auf Bachelorstufe, konkrete Führungserfahrung (mit Personalverantwortung) an einer Hochschule oder im hochschulnahen Umfeld oder die Aussicht, eine Führungsfunktion zu übernehmen. Um beste Lernvoraussetzungen zu schaffen, ist die Anzahl Teilnehmender auf 25 Personen begrenzt.

Studienleistungen

Der Studiengang besteht aus vier Basismodulen und acht Wahlmodulen. Für die Erlangung des Zertifikats müssen

sämtliche Basismodule und vier Wahlmodule absolviert werden. Modulbegleitend durchlaufen die Teilnehmenden ein individuelles Führungscoaching, das den Transfer der Modulhalte in die eigene Praxis fördert und zugleich eine Lernzielkontrolle darstellt. Die gesamte Studienleistung entspricht 15 ECTS-Punkte.

Weitere Details hierzu sind im Reglement und dem Studienplan des «CAS Academic Leadership – Führen an Hochschulen» und auf unserer Website zu finden.

Einzelkurse

Basis- und Wahlmodule können auch einzeln besucht werden. Für die Teilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung mit einer Auflistung der erworbenen Kompetenzen. Ein flexibler Einstieg in den Studiengang ist möglich. Das «Certificate of Advanced Studies in Academic Leadership» kann auch über mehrere Jahre verteilt erlangt werden (max. 3 Jahre). Hierfür müssen alle Basismodule und vier Wahlmodule absolviert und sämtliche Leistungsnachweise erbracht werden.

Unterrichtssprache

Die Unterrichtssprache ist Deutsch, einzelne Referate können auf Englisch gehalten werden. Zudem sind Teile der Literatur englisch- oder französischsprachig.

Studienort

Die Präsenzkurse finden an zentraler Lage an der Universität Bern statt. Das Basismodul 3 «Kommunizieren als Führungsperson» findet extern im ABZ Spiez / Hotel Seaside am Thunersee statt. Die Gebühren für das Seminarhotel fallen zusätzlich an.*

* Zur Preisgestaltung siehe Seite 17

Vereinbarkeit und Flexibilität

Die Module des «CAS Academic Leadership – Führen an Hochschulen» dauern zwei Tage und finden Donnerstag bis Freitag statt. Kurze, kompakte Präsenzeinheiten und individuelle Wahlmöglichkeiten bieten grösstmögliche Planbarkeit und Flexibilität.

Trägerschaft

Trägerin des Studiengangs ist die Weiterbildungskommission der Universität Bern, die das entsprechende Studienreglement erlässt. Sie setzt eine Programmleitung ein. Durchgeführt wird der Studiengang vom Zentrum für universitäre Weiterbildung ZUW in Zusammenarbeit mit der Personalabteilung der Universität Bern.

Programmleitung

Die Programmleitung des «CAS Academic Leadership – Führen an Hochschulen» ist das strategische Organ des Studiengangs. Sie entscheidet über die Zulassung von Studierenden und Dozierenden sowie über die Verleihung des Abschlusses.



weiterbildung.unibe.ch/academicleadership

MITGLIEDER DER PROGRAMMLEITUNG

(Stand Juli 2024)

Prof. Dr. Adrian Ritz (Vorsitz)
Delegierter der Universitätsleitung für
Weiterbildung

Markus Brönnimann
Verwaltungsdirektor, Universität Bern

Dr. Christina Cuonz
Direktorin Zentrum für universitäre Weiter-
bildung ZUW, Universität Bern

Irene Strobel
Leiterin Personalabteilung, Universität Bern

Prof. Dr. Andreas Hack
Institut für Organisation und Personal IOP,
Abteilung Personal, Universität Bern

Prof. Dr. Andreas Hirschi
Institut für Psychologie, Abt. Arbeits- und
Organisationspsychologie, Universität Bern

Prof. Dr. Virginia Richter
Vizerektorin Entwicklung, Universität Bern

Dozent*innen und Coaches

Die Dozent*innen sind ausgewiesene Expert*innen mit praktischen und theoretischen Kenntnissen in Leadership-, Kommunikations- und Management-Themen. Sie sind spezialisiert auf die jeweiligen Themenbereiche.

Unsere Coaches haben langjährige Berufserfahrung im universitären Umfeld und sind Mitglied in einem Berufsverband für Coaching (z.B. BSO, SCA, SSCP).

Ziele

Das System Hochschule ist komplex und multirational. Unterschiedliche Logiken des Denkens und Handelns treffen aufeinander. Der Studiengang behandelt einerseits die Besonderheiten von Führungsaufgaben im Hochschulumfeld. Andererseits vermittelt er handlungsorientierte Kenntnisse in Leadership und Management. Führungspersonen erhalten die Gelegenheit, das eigene Führungsverhalten zu reflektieren, erworbenes Wissen im Berufsalltag auszuprobieren und ihre Führungsaufgaben effizient und wirksam zu erfüllen. Neben der persönlichen Weiterentwicklung als Führungsperson ist es ein Hauptziel des Lehrgangs, eine gemeinsame Führungskultur zu etablieren, die auf Respekt, Vertrauen und Wertschätzung aufgebaut ist.

Der Studiengang ermöglicht den Teilnehmenden ...

... ihre Führungs- und Managementfunktionen optimal zu erfüllen,

... Grundkenntnisse in den Bereichen Kommunikation, Personalführung, Führungskultur und Management zu erwerben,

... Besonderheiten von Führungsaufgaben im Hochschulumfeld zu erkennen und einzuordnen,

... das erworbene Wissen in ihrer Funktion anzuwenden.



Führen und Universität passt

PROF. DR. ANDREAS HACK
Direktor Institut für Organisation und Personal,
Universität Bern

«Führung und Universität, das passt erst einmal nicht zusammen. Die meisten universitären Leitungsmitglieder sehen sich noch nicht einmal als Führungskraft. In den letzten Jahren haben sich aber nicht nur die Wahrnehmungen zur Führungsrolle, sondern auch die Führungsstile an Hochschulen stark verändert. Traditionelle, autoritäre oder schlicht inexistenten Führung wird abgelöst von Shared-Leadership-Modellen und anderen modernen Ansätzen der Führungsforschung. Mit dem neuen CAS Academic Leadership stärken wir diese Entwicklung und vermitteln Führungsthemen unter Berücksichtigung hochschulspezifischer Herausforderungen. Dabei ist es zentral, die eigene Führungsrolle zu reflektieren und im Rahmen der Weiterbildung ein persönliches, authentisches Führungskonzept zu entwickeln. Als Dozent im Basismodul «Leadership» unterstütze ich Führungspersonen in diesem Prozess, damit Führen und Universität eben doch zusammenpassen.»

Pluspunkte

Wertehaltung

Die Führungsausbildung im CAS Academic Leadership fusst auf den zentralen Grundsätzen Vielfalt, Wertschätzung und Wirkung. Damit die Universität nicht nur als Ort der Forschung und Lehre exzellent ist, sondern auch als Arbeitsort. Im Zentrum stehen die Universitätsangehörigen in ihrer Vielfalt und eine wertschätzende, gesunde Arbeitskultur.

Modul im Seminarhotel

Im «CAS Academic Leadership – Führen an Hochschulen» steht der Anwendungsbezug im Vordergrund. Inhalte sollen nicht nur vermittelt, sondern eingeübt und verinnerlicht werden. Basismodul 3 «Kommunizieren als Führungsperson»

findet deshalb in der anregenden Umgebung des ABZ Spiez/Hotel Seaside am Thunersee statt. Mit Unterbringung im Einzelzimmer und Vollpension.

Vielfältiges Netzwerk

Erweitern Sie Ihr Netzwerk und profitieren Sie vom Austausch mit Führungspersonen aus Forschung, Verwaltung und Third Space. Im «CAS Academic Leadership – Führen an Hochschulen» treffen Professor*innen auf Verwaltungskader, Forschungsgruppenleitende auf Führungspersonen aus dem Third Space und Stabsmitarbeitende auf PI's.



Coaching

Persönliches Coaching: Transfer in den Führungsalltag

Das Führungscoaching ist eine interaktive Massnahme zur Führungs- und Personalentwicklung. Sie zielt auf die erfolgreiche Bewältigung von Führungsaufgaben und Herausforderungen sowie auf die Erweiterung des Handlungsspektrums ab und dient der persönlichen Reflexion. Das Coaching unterstützt Sie dabei, die Modulinhalt in Ihrem individuellen Arbeitsalltag anzuwenden (Praxistransfer) und geht spezifisch auf Ihre Bedürfnisse als Führungsperson ein. Das Coaching ist fester Bestandteil des «CAS Academic Leadership – Führen an Hochschulen» und entspricht einer Studienleistung von 3 ECTS-Credits.

Führungscoaching heisst

- Auswahl eines passenden Coachs aus einer vorgegebenen Liste
- Persönliche Kontaktaufnahme mit dem Coach und Bedürfnisabklärung
- Vereinbarung der Anliegen, Themen, Ziele und Massnahmen
- 4–6 individuelle Termine während des Studiengangs (insgesamt 6 Stunden)
- Vertraulichkeit im Umgang mit allen Informationen aus dem Beratungs-verhältnis



Führungskompetenz als Schlüssel zum Erfolg

PROF. DR. KATRIN BENTE KARL
 Institutsdirektorin für Slavische Sprachen und Literaturen, Universität Bern, Absolventin der ersten Durchführung des CAS Academic Leadership (2022/23)

«Der CAS Academic Leadership war für mich der Schlüssel zu einem erfolgreichen Einstieg an der Universität Bern. Es ermöglichte mir, wertvolle Kontakte zu knüpfen und mich mit anderen Führungskräften auszutauschen. Die praxisorientierten Inhalte und das persönliche Coaching haben mir konkretes Handwerkszeug für meine neue Führungsposition geliefert. Besonders schätzte ich den vielfältigen Austausch in der Gruppe sowie die Expertise der Dozierenden. Diese Weiterbildung ermöglicht eine ganzheitliche Reflexion des eigenen Führungsverhaltens und zeigt konkrete Handlungsoptionen auf. Eine berufliche Investition, die sich langfristig auszahlt.»

Struktur

	PFLICHTMODULE	WAHLMODULE Wahl von 4 Wahlmodulen (insgesamt 6 ECTS)		COACHING
CAS ACADEMIC LEADERSHIP 15 ECTS-Credits	BASISMODUL 1 Leadership	WAHLMODUL 1 Qualitätsmanagement	WAHLMODUL 5 Projektmanagement im Hochschulumfeld	4–6 individuelle Termine während des Studiengangs (insgesamt 6 Stunden)
	BASISMODUL 2 Führungskultur und Werte	WAHLMODUL 2 Kommunikation und Marketing im Hochschulumfeld	WAHLMODUL 6 Wissensmanagement bei hybriden Arbeitsmodellen	
	BASISMODUL 3 Kommunizieren als Führungsperson	WAHLMODUL 3 Change Management	WAHLMODUL 7 Führung im hybriden Arbeitsalltag	
	BASISMODUL 4 Multirationales Management	WAHLMODUL 4 Personalgewinnung	WAHLMODUL 8 Management in inter- und transdisziplinären Kooperationen und Verbänden	



BASISMODUL 1

Leadership

Sie befassen sich mit aktuellen, hochschulspezifischen Führungsaspekten und vertiefen sich in Themen wie Führen in alle Richtungen und Laterale Führung. Diversity Management ist eine wichtige Führungsaufgabe und Sie werden sensibilisiert, den Nutzen von Vielfalt zu erkennen und mit Ihrem Führungsverhalten positiv zu beeinflussen.

Themen von Modul 1

- Leadership, Führungsstile, Führungsrollen im Hochschulumfeld
- Unterschiede Akademia, Verwaltung, Third Space
- Führen in alle Richtungen (360-Grad-Leadership), mit Fokus auf Laterales Führen
- Soziale Identität und Umgang mit unterschiedlichen Rationalitäten an Hochschulen
- Bedeutung von Diversity und Gender an Hochschulen
- Diversity Management und erfolgreiche Teamführung



Potenzial und Herausforderungen von Diversity

PROF. DR. JULIA NENTWICH
Universität St. Gallen, Lehrstuhl für Organisationspsychologie

«Mir ist es im Basismodul 1 des CAS Academic Leadership ein wichtiges Anliegen, Führungspersonen für die Themen Gender und Diversität an Hochschulen zu sensibilisieren und die Unterschiede zwischen Chancengleichheit und Diversität als Führungsaufgabe erkennbar zu machen. Neben dem Ausloten des immensen Potentials von Vielfalt, werden auch Herausforderungen thematisiert, die sich angesichts dieses Themas ergeben können. Wie viel Diversity kann ich in meinem Team umsetzen und welche genderinklusive Führungspraktiken gibt es? Weiter werden die Teilnehmenden mit den Massnahmen zur Förderung von Diversität und Chancengleichheit in der Schweizer Hochschullandschaft vertraut gemacht. In diesem Basismodul erhalten Sie Leitplanken für ein erfolgreiches Diversity Management im Hochschulumfeld. Dabei arbeiten wir praxisnah und hochschulspezifisch, sodass ein Transfer in den Organisationsprozess bestmöglich gelingen kann.»

BASISMODUL 2

Führungskultur und Werte

Sie tauschen sich zum Thema Führungskultur aus und reflektieren Ihre eigene Haltung und Ihre Werte in Bezug auf Ihre Führungsrolle und Ihr Führungsverhalten. Sie setzen sich mit Menschenbildern und (Führungs-)Paradigmen auseinander und befassen sich mit ethischem bzw. menschlichem Führungsverhalten (Wertschätzung, Vertrauen, Fairness usw.). Sie lernen bedeutende Impulse aus den Themengebieten Positive Psychologie und psychologische Sicherheit kennen und können diese im Führungsalltag anwenden. Sie erkennen Ihren Beitrag zur Gesundheitsförderung, Stressbewältigung und Resilienz; Sie erhalten Gelegenheit, die eigene Führungsrolle zu reflektieren und sich mit den Teilnehmenden auszutauschen.

Themen von Modul 2

- Führungskultur: Haltung und Werte sowie Verantwortung und Ethik in der Führungsarbeit
- Selbstmanagement und eigene Führungsrolle reflektieren
- Zeitmanagement und Ressourcenmanagement
- Gesundheit und Resilienz
- Stressmanagement und gesundheitsförderndes Führungsverhalten



Führungsverhalten hat Einfluss auf die Gesundheit

PROF. DR. ANDREAS HIRSCHI
Institut für Psychologie, Abt. Arbeits- und Organisationspsychologie, Universität Bern

«Jede Führungsperson kann mit ihrem Verhalten einen wichtigen Beitrag zu Gesundheitsförderung, Stressbewältigung und Resilienz in ihrem Berufsumfeld leisten. Im leistungsintensiven Hochschulumfeld ist dies besonders wichtig. Im Basismodul «Führungskultur und Werte» reflektieren wir das eigene Arbeitsverhalten und erkennen Strategien zur Stressverminderung, Gesundheitsförderung und zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Anhand von Modellen und aktuellen Forschungsbefunden leiten wir ab, wie gesundheitsförderndes Führungsverhalten aussieht und im Berufsalltag eingesetzt werden kann. Davon profitieren nicht nur die Mitarbeitenden und das Arbeitsumfeld, sondern auch die Führungsperson selbst.»

BASISMODUL 3

Kommunizieren als Führungsperson

Gut führen bedeutet vor allem auch, gut kommunizieren. Sie erhalten eine Einführung in die Grundlagen der Gesprächsführung auch im Hinblick auf anspruchsvolle oder konfliktrichtige Gesprächsthemen. Sie setzen sich mit den Themen Empathie, Wertschätzung und Feedback auseinander und erkennen den Nutzen einer offenen Kommunikationskultur. Sie lernen Konflikte zu erkennen sowie einzuordnen. Sie befassen sich mit dem eigenen Konfliktstil und üben, Konflikte lösungsorientiert anzugehen.

Themen von Modul 3

- Einführung in Emotionale Intelligenz
- Gewaltfreie Kommunikation
- Effektives Zuhören
- Fragetechniken
- Kommunikation in schwierigen Führungssituationen
- Grundlagen Konfliktmanagement und Konflikttransformation in 6 Schritten

BASISMODUL 4

Multirationales Management

Umgang mit Multirationalität (unterschiedliche Logiken des Denkens und Handelns) und Komplexität sind wichtige Aspekte für das Management von und an Hochschulen. Sie erhalten Einblick in handlungsorientierte Managementsysteme und -modelle; Sie befassen sich mit Unternehmensstrukturen, Kultur- und Strategieprozessen; Sie diskutieren Führungsaufgaben und Managementwerkzeuge, um diese im System Hochschule wirksam anzuwenden.

Themen von Modul 4

- Management-Grundlagen: Managementsysteme und -modelle
- System Hochschule: Führen in einer multirationalen und komplexen Organisation
- Management als Beruf
- Aufgaben und Werkzeuge wirksamer Führung
- Grundlagen der strategischen Unternehmensführung

Wahlmodule

Die Wahlmodule erlauben eine individuelle Schwerpunktsetzung. Wählen Sie vier Wahlmodule à 1.5 ECTS aus (insg. 6 ECTS).

WAHLMODUL 1 *

Qualitätsmanagement

Sie lernen die externen und internen Qualitätskriterien kennen, aufgrund derer Hochschulen bemessen und bewertet werden. Sie erhalten Einblick in Verfahren der Qualitätssicherung und -entwicklung (QSE) und beschäftigen sich mit Evaluationstechniken und Zielvereinbarungen als wichtigen Instrumenten. Sie lernen, projektinterne und eigene Leistungsprozesse im Rahmen der Selbstevaluation zu definieren und deren Nutzen kritisch einzuschätzen.

WAHLMODUL 2 *

Kommunikation und Marketing im Hochschulumfeld

Wie schaffen Sie in der Öffentlichkeit Verständnis für das System Wissenschaft? Sie befassen sich mit den Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings und reflektieren den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft. Sie kennen die Prinzipien guter Aussenkommunikation und erhalten Anwendungstipps für den Einsatz von Social Media.

WAHLMODUL 3

Change Management

Veränderungsprojekte gehören im Hochschulumfeld zum Alltag. Wie können Sie diese erfolgreich gestalten? Das Modul bietet Ihnen eine Einführung in Change Management-Prozesse. Sie thematisieren die Gründe für mögliche Widerstände im Change-Prozess und lernen, wie Sie Innovationen und Veränderungen aktiv unterstützen können. Praxisbeispiele veranschaulichen, wie eine erfolgreiche Umsetzung im Berufsalltag gelingen kann.

WAHLMODUL 4

Personalgewinnung

Sie befassen sich mit fundierten Ansätzen und Methoden für eine professionelle Personalgewinnung. Sie üben die verschiedenen Phasen des Bewerbungsgesprächs und wenden Interview- und Fragetechniken an. Aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse sind Sie in der Lage, einen gender- und diversitygerechten Anstellungsprozess zu leiten sowie objektive und fundierte Anstellungsentscheidungen zu treffen.

WAHLMODUL 5

Projektmanagement im Hochschulumfeld

Sie erlernen und üben verschiedene Methoden zur Planung, Steuerung und Umsetzung von Projekten im Hochschulumfeld. Dabei werden die methodischen Grundlagen vermittelt und handlungsorientierte Werkzeuge des hochschulspezifischen Projektmanagements vorgestellt. Sie lernen moderne Ansätze (agiles Projektmanagement) kennen und deren Nutzen kritisch einzuschätzen. Modul mit hohem Praxisanteil.

WAHLMODUL 6

W6: Wissensmanagement bei hybriden Arbeitsmodellen

Der Erfolg von Teams und Organisationseinheiten hängt massgeblich mit dem Wissensmanagement zusammen. Viele Strategien, die sich über Jahre für ein erfolgreiches Wissensmanagement etabliert haben, bauten darauf auf, dass Teammitglieder häufig im Büro aufeinandertrafen. Spätestens seit der Covid-19-Pandemie gestalten sich die Arbeitsmodelle im Hochschulumfeld jedoch hybrid. Ausserdem ändern sich die digitalen Arbeitsumgebungen und mit ihnen die technischen Möglichkeiten für den Wissenstransfer. Vor diesem Hintergrund bietet dieses Modul einen Überblick über die Grundlagen von Wissensmanagement und zeigt auf, wie der Wissensaustausch innerhalb von Teams im Hochschulumfeld insbesondere in einem sich hybrid gestaltenden Arbeitsalltag erfolgreich gelingen kann.

WAHLMODUL 7

Führung im hybriden Arbeitsalltag

Der Arbeitsalltag im hochschulnahen Umfeld gestaltet sich hybrid: Gearbeitet wird nicht ausschliesslich im Büro, sondern auch von anderen Orten aus. Diese Arbeitsweise bringt viele Freiheiten mit sich und wird von Arbeitnehmenden geschätzt. Sie birgt jedoch auch Herausforderungen für die Führungspersonen hinsichtlich Kommunikation, Selbstmanagement (Boundary Management) und Teambuilding. Das Modul bietet einen Überblick über wissenschaftsbasierte, praxisorientierte Ansätze für erfolgreiche Führung und Kommunikation in der hybriden Arbeitswelt im Hochschulumfeld.

WAHLMODUL 8 *

Management in inter- und transdisziplinären Kooperationen und Verbänden

Sie kennen die theoretischen und arbeitspraktischen Herausforderungen von Kooperationen und Forschungsverbänden im Hochschulumfeld und wissen um den Anspruch an die damit befassten Forschenden. Sie kennen verschiedene Methoden zur Synthesefindung in inter- und transdisziplinären Prozessen und haben einen systematischen Überblick der entsprechenden Managementaufgaben. Sie sind sich der sozialen und kognitiven Herausforderungen von Kooperationen und Verbänden bewusst und können damit produktiv umgehen.

* Diese Wahlmodule werden im Rahmen des CAS Forschungsmanagement angeboten.

Termine und Gebühren

Termine

Eröffnungsveranstaltung	20. November 2024
BASISMODUL 1	21./22. November 2024
BASISMODUL 2	16./17. Januar 2025
BASISMODUL 3	20./21. März 2025
BASISMODUL 4	22./23. Mai 2025
WAHLMODUL 1	28./29. November 2024
WAHLMODUL 2	30./31. Januar 2025
WAHLMODUL 3	15./16. Mai 2025
WAHLMODUL 4	12./13. Juni 2025
WAHLMODUL 5	28./29. August 2025
WAHLMODUL 6	20./21. Februar 2025
WAHLMODUL 7	18./19. September 2025
WAHLMODUL 8	30./31. Oktober 2025

Gebühren

Die Kursgebühren betragen CHF 9500.

Reisekosten, Hauptmahlzeiten sowie Übernachtungen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Die Studiengebühren sind in zwei Raten zahlbar.

Die Gebühren für die Hotelübernachtung von Basismodul 3 fallen zusätzlich an.

Für Angehörige der Universität Bern gelten attraktive Sonderkonditionen (siehe Website).

Einzelmodule

Der Besuch von Einzelmodulen ist möglich, sofern freie Kursplätze vorhanden sind.

Ein Einzelmodul kostet CHF 1020.

Bei einem Zertifikatsabschluss über Einzelmodule fallen zusätzlich CHF 1500 für Coaching und Prüfungsgebühren an.

Anmeldung und Beratung

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online:

[zum Anmeldeformular](#)

Anmeldefrist: 7. Mai bis 4. Oktober 2024

Beratung

«Bei allen Fragen rund um den Studiengang
«CAS Academic Leadership – Führen an Hochschulen»
und bei Fragen zu den Einzelkursen beraten wir
Sie gerne.»



Dr. Jill Bühler

Co-Studienleiterin
Telefon +41 31 684 33 89
E-Mail jill.buehler@unibe.ch



Andreas Michel

Co-Studienleiter
Telefon +41 31 684 30 62
E-Mail andreas.michel@unibe.ch

Kontakt

E-Mail: leadership.zuw@unibe.ch

Dozierende

(Auswahl)

MARKUS BRÖNNIMANN

Verwaltungsdirektor, Universität Bern

DR. MARTIN BUERKI

Leadership Partner, Speaker und Autor

DR. PHILIPP BURKARD

Leiter Stiftung Science et Cité, Haus der Akademien, Geschäftsleitungsmitglied der Akademien der Wissenschaften Schweiz

DR. CHRISTINA CUONZ

Direktorin Zentrum für universitäre Weiterbildung ZUW, Universität Bern

PROF. EM. DR. HANS-DIETER DANIEL

Professur für Sozialpsychologie und Hochschulforschung, ETH Zürich

FÜRSPR. RICO DEFILA

Senior Researcher, Forschungsgruppe Inter-/Transdisziplinarität, Programm MGU (Mensch, Gesellschaft, Umwelt), Universität Basel

DR. ANTONIETTA DI GIULIO

Senior Researcher, Leiterin Forschungsgruppe Inter-/Transdisziplinarität, Universität Basel

DR. JÜRIG FRIEDLI

Vizerektorat Forschung, Universität Bern

DR. SARAH GENNER

Digitalexpertin, Dozentin und Verwaltungsrätin

PROF. DR. ANDREAS HACK

Direktor Institut für Organisation und Personal, Universität Bern

PROF. DR. ANDREAS HIRSCHI

Professor in Arbeits- und Organisationspsychologie, Universität Bern

PROF. CLAUS D. JACOBS, PH.D.

Kompetenzzentrum für Public Management KPM, Universität Bern

DR. NICOLA JACOBSHAGEN

Psychologin, Dozentin, Coach und Ausbilderin

DR. URSULA KÖNIG

Prozessbegleiterin und Mediatorin, TopikPro Fribourg

DR. THOMAS MARTY

Executive MBA, Inhaber und Geschäftsführer von SCIROC Science and Research Organisation Consulting GmbH (Zürich)

PROF. DR. SIBYLLE MINDER

HOCHREUTENER
Leiterin Interdisziplinäre Querschnittsthemen, OST - Ostschweizer Fachhochschule, St. Gallen

PROF. DR. JULIA NENTWICH

Lehrstuhl für Organisationspsychologie, Universität St. Gallen (HSG)

DR. NORA REFAEIL

Mediatorin, Anwältin, Coach und Trainerin, TopikPro Basel

DR. STEFAN RIEDER

Geschäftsführer und Gesellschafter Interface Politikstudien, Forschung Beratung GmbH

DR. CLAUDIA SAALFRANK

Stab Vizerektorat Qualität und Nachhaltige Entwicklung, Universität Bern

PROF. DR. PHILIPP SIEGER

Professor in Strategic Entrepreneurship, Universität Bern

ADRIAN SULZER

Head Corporate Communications, Universität St. Gallen (HSG)

PROF. DR. FRANZISKA ZELLWEGER

Pädagogische Hochschule Zürich



weiterbildung.unibe.ch/academicleadership

Universität Bern

Zentrum für universitäre Weiterbildung ZUW
Academic Leadership

Schanzeneckstrasse 1
Postfach
3001 Bern

Telefon +41 31 684 33 15
leadership.zuw@unibe.ch
www.weiterbildung.unibe.ch/academicleadership



**WEITER
BILDUNG.
UNIBE.CH**